

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buch- und Papierhändlers Ludwig Bode, Hamburg, Geschäftslokal Kuhmühle 20, Wohnung Barmbeckerstraße 71, wird heute, nachmittags 2 Uhr, Konkurs eröffnet. Verwalter: Buchhalter Julius Felges, Hamburg, Raboisen 1031. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 28. September d. J. einschließlich. Anmeldefrist bis zum 16. Oktober d. J. einschließl. Erste Gläubigerversammlung den 29. September 1909, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 27. Oktober 1909, vormittags 11 Uhr.

Hamburg, den 3. September 1909.

(gez.) Das Amtsgericht Hamburg.
Abteilung für Konkursfachen.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 211 v. 7. Sept. 1909.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die höfll. Mitteilung, daß Herr Fr. Foerster, Komm.-Buchhandlung, Leipzig, die Besorgung meiner Kommission u. meiner Verlagsauslieferung freundl. übernommen hat.

Indem ich Sie um gütige Verwendung für meine Verlagswerke bitte, die ich beabsichtige, von Fall zu Fall Ihnen durch Rundschreiben anzukündigen, empfehle ich mich Ihnen inzwischen

mit aller Hochachtung

Bischheim (Elsass), d. 15. Septbr. 1909.

Phönix-Verlag Bischheim
R. Landolt.

P. P.

Am 20. September verlegen wir unser Geschäftslokal nach

Berlin W. 35, Genthinerstr. 14

Fernsprech-Anschluss bleibt wie bisher: Amt VI, 5421.

Hochachtungsvoll

Rosenbaum & Hart,
Verlagsbuchhandlung.

Unserem langjährigen Mitarbeiter
Herrn Oswald Bernick
zu Bromberg

ist Profura erteilt.

Bromberg, 15. September 1909.

Mittler'sche Buchhandlung
A. Fromm Nachflg.

Die Fa. J. S. Thumann, Sort.-Buchhandlung, Neuhaus a/Dste, übertrug mir heute ihre Kommission.

Leipzig, 17. Septbr. 1909.

Friedrich Schneider.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Otto Eifenschmidt,
Tiegenhof.

Leipzig, den 15. September 1909.

E. Fernau.

Geschäftsverlegung.

Von Montag den 20. September ab befinden sich meine bedeutend vergrößerten Geschäftsräume

Querstrasse 4/6.

Rudolph Hartmann,
Leipzig.

Die Firma

Administration „Die Quelle“
Wien IV, Heumarkt 7

übertrug uns die Besorgung ihrer Kommission und Auslieferung.

Leipzig, 16. September 1909.

Otto Maier G. m. b. H.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In vielbesuchter Stadt Süddeutschlands mit regem geistigem Leben eine lukrative Buch-, Papier- und Kunsthandlung, deren Umsatz mit geringen Ausnahmen Kassageschäft ist. Kommissionslager werden fast gar nicht geführt, dagegen hauptsächlich modernes Antiquariat und sonstige gewinnbringende Artikel. Bedeutende reelle Werte sind vorhanden. Kaufpreis 25 000 M., möglichst gegen bar.

Der jetzige Besitzer will gelegentlich verkaufen, um sich ins Privatleben zurückzuziehen.

Eruftliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Bildt.

In grosser Garnisonstadt Schlesiens ist eine seit über 25 Jahren bestehende Buchhandlung mit Nebenbranchen anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Äusserst günstige Gelegenheit für einen energischen und strebsamen Herrn, da sehr erweiterungsfähig. Gefl. Angebote unter Nr. 3347 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstige Gelegenheit!

In Bayern (Unter-Franken) ist eine seit 40 Jahren besteh. Buch-, Musik- und Papierhandlg. m. tabell. einger. Leih-Bibl., Journal-Verlag. (ohne Konkurrenz) in e. Stadt von ca. 10 000 Einw., m. groß. reich. Umgeg., groß. fest. Kundentreife, m. nachweisbar jährl. Barumsatz von M. 18 000.— f. d. Preis von M. 12 000.— zu verkaufen.

Für evangel. Herren selten günstige Gelegenheit. Angebote erbeten unter M. R. 3602 an Rudolf Mosse, München.

In norddeutscher Universitätsstadt ist eine **erstklassige Sortimentsbuchhandlung** für 30 000 M. käuflich zu haben. Das Geschäft hat 60 000 M. Umsatz und bietet dem Käufer eine sichere Existenz. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Trebnißerstr. 11.

Carl Schulz.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In einer Kreisstadt mit Gymnasium, Realschule, Lehrerseminar und verschiedenen and. Schulen ist wegen Todesfalls eine seit 40 Jahren gut eingeführte **Buchhandlung** mit Grundstück zu verkaufen. Erforderlich ist eine Anzahlung von 30—40 000 M. Ernstliche Reflektanten wollen ihre Adresse in der Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter E. # 4020 niederlegen.

Die im Konkurs befindliche Kommissions- und Exportbuchhandlung J. Singer & Co. in Berlin, in deren Verlag Wilde, Werke, 12 Bde., Bibliothek moderner Deutscher Autoren, Bibliothek berühmter Autoren, Burckhard, Dostojewsky, Kirchsteiger, Auernheimer, Schidlof, versch. Sprachsysteme, etc. erschienen sind, soll verkauft werden. Liebhaber für das ganze Objekt oder für einzelne Verlagswerke mit Verlagsrechten wollen sich an **Gustav Brauns** in Leipzig wenden.